



Die Deutsche Betriebsrente nun angebotsfähig

„Die Deutsche Betriebsrente“ ist durch die Kooperation der Zurich Gruppe Deutschland und der Talanx Deutschland AG entstanden und ist ab sofort angebotsfähig. und rechnet bereits im nächsten Jahr mit ersten konkreten Einigungen.



Lars Golatka, Leiter des Geschäftsbereichs betriebliche Altersversorgung bei der Zurich Gruppe Deutschland und Vorstandsvorsitzender der Deutscher Pensionsfonds AG, ergänzt:



Links: Fabian von Lötbecke, Vorstandsvorsitzender von Talanx Pensionsmanagement; Rechts: Lars Golatka, Leiter des Geschäftsbereichs betriebliche Altersversorgung bei der Zurich Gruppe Deutschland und Vorstandsvorsitzender der Deutscher Pensionsfonds AG

„Wir müssen das Vertrauen schaffen, dass Sicherheit auch ohne feste Garantien funktioniert. Es gilt, die Vorteile einer marktorientierten Kapitalanlage mit umfangreichen Sicherheitsmechanismen herauszustellen ... Wir rechnen mit den ersten konkreten Abschlüssen im nächsten Jahr und gehen davon aus, dass das Sozialpartnermodell in den Folgejahren an Dynamik gewinnt. ...“

Zurich und Talanx legen der gemeinsamen Zielrentenlösung einen kapitalmarktbasierten Pensionsfonds zugrunde. Dabei handelt es sich um eine kollektive Kapitalanlage, die durch den Verzicht auf Garantien deutlich höhere Renditechancen bietet als herkömmliche Versicherungsprodukte.

Da aber eine Anlage ohne Garantien Schwankungen unterworfen sein kann, hat „Die Deutsche Betriebsrente“ Glättungsmechanismen entwickelt, damit die Arbeitnehmer dennoch eine stabile Zielrente erhalten.

Modularer Aufbau

Das Produktangebot ist durch einen modularen Aufbau geprägt. Leistungspakete können entsprechend der Wünsche von Sozialpartnern individuell konfiguriert werden. Weil sich die Lösung flexibel an die Bedürfnisse der jeweiligen Branche anpassen lässt, steht sie grundsätzlich jedem Sozialpartner offen.

Biometrische Absicherung zusätzlicher Risiken

Ein wichtiger Produktbaustein neben der Altersvorsorge ist die biometrische Absicherung zusätzlicher Risiken wie Invalidität und Tod. Der kollektive Risikoausgleich im

Sozialpartnermodell wird es dem Konsortium ermöglichen, Arbeitnehmern diese Vorsorge ohne jegliche Risikoprüfung anzubieten. Der Schutz vor biometrischen Risiken wird dadurch auch für Menschen zugänglich, die bisher als „unversicherbar“ galten.

Voll digitale Verwaltungslösung

Neben Kostenoptimierungen für die Sozialpartner bietet die Konsortiallösung eine voll-digitale Verwaltungslösung in geschützten Datenräumen. Ein Self-Service-Portal fungiert als digitale Beratungs-, Abschluss- und Verwaltungsplattform – sowohl für Sozialpartner als auch für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Digitale Schnittstellen versetzen das Portal in die Lage, bereits bestehende Branchenlösungen abzubilden.

Bilder: (1) © Andrey Popov / fotolia.com (2) © Talanx Pensionsmanagement / © Zurich Gruppe Deutschland (3) © Zurich Gruppe Deutschland

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4945635/die-deutsche-betriebsrente-nun-angebotsfaehig/>